

Marburger Gesellschaft  
für Ordnungsfragen  
der Wirtschaft e.V.

Arbeitsberichte • Nr. 19

Reinhard Peterhoff (Hrsg.)

Privatwirtschaftliche Initiativen im  
russischen Transformationsprozeß



G  
Marburg 1995

# Inhalt

*Reinhard Peterhoff*

Problemfelder für privatwirtschaftliches Handeln in Rußland ..... 1

*Holger Müller*

Die Kreditwirtschaft - Bargeldloser Zahlungsverkehr  
und Geldmärkte

i'

1. Einleitung.....	9
1.1. Gegenstand der Untersuchung.....	9
1.2. Gang der Untersuchung.....	10
2. Bargeldloser Zahlungsverkehr.....	10
2.1. Der Ausgangspunkt: Zahlungsverkehr in der Planwirtschaft.....	10
2.2. Der Umbau: Zahlungsverkehr im Transformationsprozeß.....	12
2.2.1. Probleme innerhalb der Russischen Föderation.....	12
2.2.2. Probleme innerhalb der GUS.....	15
2.3. Spontane Lösungen der Kreditwirtschaft.....	17
2.3.1. Bilaterales Clearing.....	17
2.3.2. Multilaterales Clearing.....	19
2.3.3. "Wildes Clearing".....	23
2.3.4. Scheckverkehr.....	25
3. Die Entstehung von Geldmärkten.....	26
4. Schlußbetrachtung.....	28
Literatur:.....	29

*Alexander Tschepurenko*

### **Das Kleinunternehmertum in Rußland: Einige Probleme der Verwirklichung der Reformen "von unten"**

1. Einleitung .....	31
2. Definition des Kleinunternehmertums .....	31
3. Statistische Daten zur Entwicklung des Kleinunternehmertums .....	33
4. Russische Kleinunternehmer: Wer sind sie? .....	38
5. Regionale Unterschiede in der Entwicklung und Förderung kleiner Unternehmen .....	40
6. Hauptprobleme der russischen Kleinunternehmen .....	47

*Georg Schneider*

### **Ausländische Direktinvestitionen und spontane Marktbildung in Rußland**

1. Einleitung .....	49
2. Direktinvestitionen in den Jahren der Perestrojka .....	51
2.1. Entwicklung der rechtlichen Grundlagen für Direktinvestitionen .....	51
2.2. Entfaltung marktwirtschaftlicher Aktivitäten im sowjetischen Rußland .....	53
2.3. Regionale Schwerpunkte .....	57
2.4. Hindernisse der weiteren Entfaltung .....	59
3. Unternehmen mit ausländischen Investitionen im souveränen Rußland .....	60

3.1.	Rechtsgrundlagen der Unternehmen mit ausländischen Investitionen .....	60
3.2.	Steuern und Vergünstigungen.....	63
3.3.	Entwicklung der Unternehmen mit ausländischen Investitionen 1992/93.....	65
3.4.	Regionale Aspekte der Unternehmen mit ausländischen Investitionen 1992/93.....	67
3.4.1.	Konzentrationsprozesse der ausländischen Direktinvestitionen.....	67
3.4.2.	Unternehmen mit ausländischen Investitionen in ausgewählten Regionen.....	70
3.4.3.	Korrekturangaben zu den amtlichen Statistiken.....	71
3.5.	Ausländische Investitionen in ausgewählten Branchen.....	73
3.5.1.	Ausländische Direktinvestitionen im Erdölbereich.....	73
3.5.2.	Direktinvestitionen in der Konversion.....	75
3.5.3.	Direktinvestitionen im Bereich Tourismus, Büfo-und Hotelbetrieb.....	76
3.5.4.	Direktinvestitionen im Bereich der Automobilproduktion.....	77
3.5.5.	Direktinvestitionen im Bankensektor.....	78
3.5.6.	Direktinvestitionen in der Diamantenindustrie.....	79
3.6.	Nutzung ausländischer Investitionen am Beispiel des Betriebes Sarja.....	80
4.	Resümee.....	81
	Literatur:.....	84

*Reinhard Peterhoff*

**Verbände als Vertreter wirtschaftlicher und sozialer  
Gruppeninteressen in Rußland**

1. Einleitung .....	93
2. Verfassungsgrundlage des Verbandswesens .....	95
3. Handels- und Industriekammern .....	96
3.1. Gesetzliche Grundlagen der Handels- und Industriekammern .....	96
3.2. Aufgaben und Organisation des Dachverbandes derHIK .....	99
3.3. Die Situation der HIK im Transformationsprozeß .....	101
3.3.1. Mitgliedschaft .....	101
3.3.2. Leistungen .....	103
4. Handwerk und Handwerkskammern .....	105
4.1. Gründung und Satzung .....	105
4.2. Zur gegenwärtigen Lage in Moskau .....	107
5. Weitere Verbandsbildungen im Kleingewerbe und wirtschaftlichen "Mittelstand" .....	111
6. Bankenvereinigungen und Industrieverbände .....	113
7. Resümee .....	116
Literatur: .....	120